# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 05.12.2023 Vers.: 16 (ersetzt Version 15) überarbeitet am: 17.05.2023

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:**

***Fixit 341 Combi***

Quarzhaftbrücke R+S

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Lebenszyklusstadien**
C/PW Verwendung durch Verbraucher / Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

**Verwendungssektor**
SU19 Bauwirtschaft

**Produktkategorie**
PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

**Prozesskategorie**
PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen
PROC11 Nicht-industrielles Sprühen
PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

**Umweltfreisetzungskategorie**
ERC10a / ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Haftbrücke - Produkt für den industriellen, handwerklichen und privaten Gebrauch zur Beschichtung von Bauwerksoberflächen. Von allen anderen Verwendungen wird abgeraten.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant:**

FIXIT AG
Im Schachen 416
5113 Holderbank AG
Schweiz

Tel. +41 (0)62 887 51 51
Fax +41 (0)62 887 53 53
info@fixit.ch
fixit.ch

**Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Produktsicherheit (werktags 8:00 - 16:00)

### 1.4 Notrufnummer

Toxikologisches Informationszentrum: +41/(0)44 - 251 51 51
Notruf (nur innerhalb der Schweiz): 145
Europäischer Notruf: 112



(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 05.12.2023 Vers.: 16 (ersetzt Version 15) überarbeitet am: 17.05.2023

***Fixit 341 Combi***

(Fortsetzung von Seite 1)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäss CLP-Verordnung nicht eingestuft.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Entfällt

**Gefahrenpiktogramme**
Entfällt

**Signalwort**
Entfällt

**Gefahrenhinweise**
Entfällt

**Sicherheitshinweise**
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

**Zusätzliche Angaben:**
EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Enthält folgende biozide Wirkstoffe um das Produkt zu schützen. Bitte beachten Sie die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und die gesetzlichen Regelungen: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Pyrithionzink

### 2.3 Sonstige Gefahren
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.
**vPvB:** Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe
Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

**Beschreibung:**
Gemisch aus Bindemitteldispersion, Füllstoffen und ungefährlichen Beimengungen

| **Gefährliche Inhaltsstoffe:** | | |
|---|---|---|
| CAS: 2634-33-5<br>EINECS: 220-120-9<br>Indexnummer: 613-088-00-6<br>REACH: 01-2120761540-60 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on<br>Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317<br>Spezifische Konzentrationsgrenze:<br>Skin Sens. 1; H317: C≥ 0,05 % | < 0,03% |

| **Sonstige Inhaltsstoffe (>20%):** | | |
|---|---|---|
| CAS: 1317-65-3<br>EINECS: 215-279-6<br>REACH: [1] | Kalkstein (Calciumcarbonat)<br>Bestehend aus: 471-34-1 Calciumcarbonat (> 90%); 16389-88-1 Calcium/Magnesium carbonat (0 - 10%); 14808-60-7 Quarz ($SiO_2$) (0 - 10%); 37244-96-5 Feldspat (0 - 5%); 12001-26-2 Glimmer - Kalium Aluminium Silikat (Muskovit) (0 - 5%) | 50 - < 100% |

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

| | | |
|---|---|---|
| CAS: 7732-18-5<br>EINECS: 231-791-2<br>REACH: [1] | Wasser | 10 - 25% |

**Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

[1] Nicht registrierpflichtig entsprechend EG 1907/2006 Anhang V (Punkt 7) oder Artikel 2.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen



Erste Hilfe

**Allgemeine Hinweise:**
Für Ersthelfer ist keine spezielle persönliche Schutzausrüstung erforderlich. Ersthelfer sollten aber den Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

**Nach Einatmen:**
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Schuhe vor der erneuten Verwendung reinigen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**
Augen nicht reiben, weil durch die mechanische Beanspruchung zusätzliche Augenschäden verursacht werden können. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen und das Auge sofort bei geöffnetem Lidspalt unter fliessendem Wasser mindestens 20 Minuten spülen. Falls möglich, isotonische Augenspüllösung (z.B. 0,9% NaCl) verwenden. Immer Arbeitsmediziner oder Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstsein Mund mit Wasser spülen und reichlich Wasser trinken. Arzt oder Giftnotrufzentrale konsultieren.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Symptome und Wirkungen sind in Abschnitt 2 und 11 beschrieben.

**Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Wird ein Arzt aufgesucht, soll nach Möglichkeit dieses Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

* 

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel
Das Gemisch ist weder im Lieferzustand noch im angemischten Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfung sind deshalb auf den Umgebungsbrand abzustimmen.

**Geeignete Löschmittel:**
Das Gemisch ist weder im Lieferzustand noch im angemischten Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfung sind deshalb auf den Umgebungsbrand abzustimmen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Das Produkt ist weder explosiv noch brennbar und wirkt auch bei anderen Materialien nicht brandfördernd. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
Keine besonderen Massnahmen erforderlich. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).

**6.2 Umweltschutzmassnahmen**
Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein. Personen, die zu Hauterkrankungen oder sonstigen Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut neigen, sollen nicht mit dem Produkt umgehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**Mindesthaltbarkeit:**
Lagerfähigkeit (+5°C bis +25°C): Siehe Angabe auf dem Gebinde.

**Lagerklasse:** 12

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt**
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 05.12.2023 Vers.: 16 (ersetzt Version 15) überarbeitet am: 17.05.2023

***Fixit 341 Combi***

(Fortsetzung von Seite 4)

**7.3 Spezifische Endanwendungen:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

| **DNEL-Werte** | | |
|---|---|---|
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | | |
| Dermal | Systemisch - Langzeitwirkung | 0,345 mg/kg bw/d (Verbraucher) |
| | | 0,966 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer) |
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 1,2 mg/m³ (Verbraucher) |
| | | 6,81 mg/m³ (Arbeitnehmer) |

| **PNEC-Werte** | |
|---|---|
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | |
| Süßwasser | 0,00403 mg/l (nicht spezifiziert) |
| Meerwasser | 0,000403 mg/l (nicht spezifiziert) |
| Boden | 3 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| Sedimente (Süßwasser) | 0,0499 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| Sedimente (Meerwasser) | 0,000499 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| Kläranlage | 1,03 mg/l (nicht spezifiziert) |

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**
Entfällt

| **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:** | |
|---|---|
| **471-34-1 Calciumcarbonat** | |
| MAK (Schweiz) | Langzeitwert: 3 a mg/m³ |

**Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**8.2.1. Persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Atemschutz:**



Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung (Typ FFP2 nach EN 149)

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt**
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**



***Fixit 341 Combi***

(Fortsetzung von Seite 5)

**Handschutz:**



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe nach EN 374.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemässen Zustand prüfen. Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Mass zu reduzieren.

**Handschuhmaterial:**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**
Polychloropren (Materialstärke ≥ 0,5 mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)
Nitrilkautschuk (Materialstärke ≥ 0,35 mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)
Butylkautschuk (Materialstärke ≥ 0,5 mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)
Fluorkautschuk (Materialstärke ≥ 0,4 mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)
Handschuhe aus synthetischem Gummi
Handschuhe aus PVC
Es werden Neoprene Schutzhandschuhe mit einer Materialdicke von ≥ 0,5 mm empfohlen.
Handschuhe aus Neopren

**Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:**
Nicht flüssigkeitsdichte Handschuhe aus Stoff, Leder oder ähnlichen Materialien.

**Augenschutz:**



Bei Spritzgefahr dicht schliessende Schutzbrillen gemäss EN 166 verwenden.

**Körperschutz:**



Arbeitsschutzkleidung

**Risikomanagementmassnahmen:**
Eine Unterweisung der Mitarbeiter in der korrekten Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung ist erforderlich, um die erforderliche Wirksamkeit sicherzustellen.

**8.2.2. Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Restmengen verwenden oder sachgemäss entsorgen.



(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

*

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| **Allgemeine Angaben** | |
| **Aggregatzustand** | Flüssig |
| **Aussehen:** | |
| **Form:** | Pastös |
| **Farbe:** | Gelblich |
| **Geruch:** | Mild |
| **Geruchsschwelle:** | Nicht sicherheitsrelevant |
| **pH-Wert bei 20 °C:** | 8 - 9 |
| **Zustandsänderung** | |
| **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** | ~ 0 °C (ISO 3016) |
| **Siedepunkt/Siedebereich:** | 100 °C |
| **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** | Der Stoff ist nicht entzündlich. |
| **Flammpunkt:** | Nicht anwendbar. |
| **Zündtemperatur:** | > 400 °C |
| **Zersetzungstemperatur:** | > 825°C in CaO und $CO_2$ |
| **Oxidierende Eigenschaften:** | Keine |
| **Explosionsgefahr:** | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| **Explosionsgrenzen:** | |
| **Untere:** | Nicht bestimmt. |
| **Obere:** | Nicht bestimmt. |
| **Selbstentzündlichkeit:** | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| **Dampfdruck bei 20 °C:** | 23 hPa |
| **Dichte und/oder relative Dichte** | |
| **Dichte bei 20 °C:** | 1,5 - 1,7 g/cm³ |
| **Teilchengröße:** | |
| **Viskosität:** | |
| **Dynamisch bei 20 °C:** | > 500 mPas (DIN 53019) |
| **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit** | |
| **Wasser:** | Teilweise mischbar |
| **Festkörpergehalt:** | 72 - 76 % |
| **Lösemittelgehalt:** | |
| **Organische Lösemittel:** | > 0,8 % |
| **VOC ohne Wasser (EG)** | 0,04 g/l |
| **VOC mit Wasser (EG)** | 0,02 - < 0,03 g/l |
| **VOC mit Wasser (EG):** | < 0,002 % |
| **VOCV (CH)** | 0,000 % |

### 9.2 Sonstige Angaben

| | |
|---|---|
| **Angaben über physikalische Gefahrenklassen** | |
| **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** | Entfällt |
| **Entzündbare Gase** | Entfällt |
| **Aerosole** | Entfällt |
| **Oxidierende Gase** | Entfällt |
| **Gase unter Druck** | Entfällt |
| **Entzündbare Flüssigkeiten** | Entfällt |
| **Entzündbare Feststoffe** | Entfällt |
| **Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische** | Entfällt |
| **Pyrophore Flüssigkeiten** | Entfällt |
| **Pyrophore Feststoffe** | Entfällt |
| **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** | Entfällt |

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

| | |
|---|---|
| **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** | Entfällt |
| **Oxidierende Flüssigkeiten** | Entfällt |
| **Oxidierende Feststoffe** | Entfällt |
| **Organische Peroxide** | Entfällt |
| **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** | Entfällt |
| **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** | Entfällt |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**
Das Produkt ist stabil, solange es sachgerecht und trocken gelagert wird.

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Mindesthaltbarkeit:**
Lagerfähigkeit (+5°C bis +25°C): Siehe Angabe auf dem Gebinde.

**Weitere Angaben:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

**Akute Toxizität**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** | | |
|---|---|---|
| **1317-65-3 Kalkstein (Calciumcarbonat)** | | |
| Oral | $LD_{50}$ | 6.450 mg/kg (Ratte) (RTECS Data) |
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | | |
| Oral | $LD_{50}$ | 1.150 mg/kg (Maus) |
| | | 597 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | $LD_{50}$ | > 2.000 mg/kg (Ratte) |

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

**An der Haut:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Am Auge:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung:**
Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzell-Mutagenität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei einmaliger Exposition (STOT SE):**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei wiederholter Exposition (STOT RE):**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Praktische Erfahrungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Allgemeine Hinweise**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

| **Endokrinschädliche Eigenschaften** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

*

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität**
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

| **Aquatische Toxizität:** | |
|---|---|
| **1317-65-3 Kalkstein (Calciumcarbonat)** | |
| $LC_{50}$ (96h) | > 100 mg/l (Regenbogenforelle - oncorhynchus mykiss) (OECD 203) |
| $LC_{50}$ (48h) | > 100 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 202) |
| $EC_{50}$ | > 14 mg/l (Grünalge - desmodesmus subspicatus) (OECD 201) |
| | > 1.000 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 209) |
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | |
| $LC_{50}$ (96h) | 1,6 mg/l (Regenbogenforelle - oncorhynchus mykiss) (OECD 203) |
| $EC_{50}$ (48h) | 3,27 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| | 1,5 mg/l (Wasserfloh - daphnia) |
| $EC_{50}$ (72h) | 0,11 mg/l (Alge - selenastrum capricornutum) (OECD 201) |
| | 2 mg/l (Alge - scenedesmus subspicatus) |
| $EC_{50}$ (16h) | 0,4 mg/l (Pseudomonas putida) |
| $EC_{10}$ (72h) | 0,04 mg/l (Alge - selenastrum capricornutum) (OECD 201) |

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt**
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 05.12.2023 Vers.: 16 (ersetzt Version 15) überarbeitet am: 17.05.2023

**Fixit 341 Combi**

(Fortsetzung von Seite 9)

| | |
|---|---|
| NOEC (21d) | 1,2 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 202) |
| NOEC (28d) | 0,21 mg/l (Regenbogenforelle - oncorhynchus mykiss) (OECD 215) |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Ein Teil der Komponenten ist biologisch abbaubar

| **Eliminationsgrad:** | |
|---|---|
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | |
| Biologischer Abbau | > 70 % (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 303 A)<br>> 90 % (nicht spezifiziert) (OECD 302 B) |

| **12.3 Bioakkumulationspotenzial** | |
|---|---|
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | |
| Log Kow | 0,7 (nicht spezifiziert) (OECD 117) |

| **Biokonzentrationsfaktor (BCF)** | |
|---|---|
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | |
| Biokonzentrationsfaktor (BCF) | 6,95 (nicht spezifiziert) (OECD 305) |

### 12.4 Mobilität im Boden
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.
**vPvB:** Nicht anwendbar.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

**Literatur**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

| **Verhalten in Kläranlagen:** | |
|---|---|
| **2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on** | |
| $EC_{20}$ (0,5h) | 3,3 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209) |
| $EC_{20}$ (3h) | 3,3 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209) |
| $EC_{50}$ (3h) | 13 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209) |
| OECD 302 B Zahn Wellens Test | 90 % (Belebtschlammorganismen) (OECD 302) |
| OECD 303 A Activated Sludge Units | % (Ratte) |
| | > 70 % (Belebtschlammorganismen) (OECD 303 A) |

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.



(Fortsetzung auf Seite 11)

**Sicherheitsdatenblatt**
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**



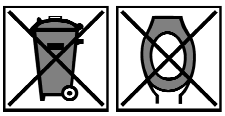
(Fortsetzung von Seite 10)

*

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

| **Europäisches Abfallverzeichnis** | |
|---|---|
| 08 01 20 | Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen |
| 15 01 02 | Verpackungen aus Kunststoff |

08 01 20 für Restmengen des nicht verarbeiteten Produktes
15 01 02 für die restentleerten Verpackungen

| **Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1)** | |
|---|---|
| 08 01 20 | Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen |
| 15 01 02 | Verpackungen aus Kunststoff |

08 01 20 für Restmengen des nicht verarbeiteten Produktes
15 01 02 für die restentleerten Verpackungen

**13.2 Ungereinigte Verpackungen**

**Empfehlung:**
Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.
Nur restentleerte Verpackungen zum Recycling geben.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:**
Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| | |
|---|---|
| **14.1 UN-Nummer**<br>**ADR, ADN, IMDG, IATA** | Entfällt |
| **14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung** | |
| **ADR, ADN, IMDG, IATA** | Entfällt |
| **14.3 Transportgefahrenklassen** | |
| **ADR, ADN, IMDG, IATA**<br>**Klasse** | Entfällt |
| **14.4 Verpackungsgruppe**<br>**ADR, IMDG, IATA** | Entfällt |
| **14.5 Umweltgefahren**<br>**Marine pollutant:** | Nein |

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Sicherheitsdatenblatt**
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 05.12.2023 Vers.: 16 (ersetzt Version 15) überarbeitet am: 17.05.2023

***Fixit 341 Combi***

(Fortsetzung von Seite 11)

| | |
|---|---|
| **14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender** | Nicht anwendbar. |
| **14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code** | Nicht anwendbar. |
| **UN "Model Regulation":** | Entfällt |

* 

## *ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften*

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.
822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind nicht zutreffend.
ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.

**Richtlinie 2012/18/EU**
**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I :**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

| **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

**VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

| **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

| **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern** |
|---|
| Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |

**Biozide Wirkstoffe 528/2012/EG):**
Angaben auf Basis der Rezeptur und der Informationen zu den Rohstoffen aus der Lieferkette.

| | |
|---|---|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | < 0,03% |
| Pyrithionzink | ≥ 0,0025 - < 0,01% |
| 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol | < 0,0025% |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | < 0,00015% |
| Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG 220-239-6] (3:1) | < 0,00015% |

**Klassierung nach 2004/42/EG:**
Entfällt.

**Wassergefährdungsklasse:**
Klasse A (Selbsteinstufung): Wassergefährdend

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

·Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

(Fortsetzung auf Seite 13)

(Fortsetzung von Seite 12)

·Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

·Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

·Verordnung (EG) 1013/2006 über die Verbringung von Abfällen

·Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen - Chemikalienverordnung ChemV (813.11)

·Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen - Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung ChemRRV (814.81)

·Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (822.115.2)

·Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen VOCV (814.018)

·Luftreinhalte-Verordnung LRV (814.318.142.1)

·Verordnung über den Schutz vor Störfällen - Störfallverordnung StFV (814.012)

·Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (814.610.1)

·Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten - Verordnung über die Unfallverhütung VUV (832.30)

·Grenzwerte am Arbeitsplatz SUVA (MAK-Werte, BAT-Werte, Grenzwerte für physikalische Einwirkungen )

·Technische Regeln für Gefahrstoffe 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
**VOC (EU)** < 0,002 %

**VOCV (CH)** 0,000 %

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Gründe für Änderungen**
* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

**Relevante Sätze:**
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Schulungshinweise:**
Zusätzliche Schulungen, die über die vorgeschriebene Unterweisung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen hinausgehen, sind nicht erforderlich.

**Datenblatt ausstellender Bereich:**
Abteilung Produktsicherheit (+43/(0)5522-41646-0 / klaus.ritter@fixit-gruppe.com)

**Ansprechpartner:**
Dr. Klaus Ritter

**Datum der Vorgängerversion:** 23.12.2022

(Fortsetzung auf Seite 14)

**Sicherheitsdatenblatt**
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**



***Fixit 341 Combi***

(Fortsetzung von Seite 13)

**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 15

**Abkürzungen und Akronyme:**
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration (maximum concentration of a chemical substance in the workplace, Austria/ Germany)
PBT: persistent, bioaccumulative and toxic properties
vPvB: very persistent, bioaccumulatice properties
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

**Sonstige Informationen:**
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produkts und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.